



Hockendes Weib

Naturerlebnispfad



Felsformation Hockendes Weib - © Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH



Eines der beliebtesten Ausflugs- und Wanderziele in Ibbenbüren ist das Naturdenkmal "Dörenther Klippen" mit dem sagenumwobenen Felsen "Hockendes Weib". Um den bekanntesten Felsen der Dörenther Klippen, das "Hockende Weib", rankt sich eine Sage, nach der eine Mutter zu Stein wurde, um ihre Kinder vor den nahenden Fluten zu retten.

"In alter Zeit strömten die Fluten des Meeres oft tief ins Land bis an die Berge. In einer Hütte am Fuße der Dörenther Klippen wohnte eine Frau mit ihren Kindern. Als nun die Flut nahte, nahm sie ihre Kinder auf den Arm und trug sie auf den Berg. Mit Entsetzen sah sie, wie das Wasser weiter stieg. Als es bis an ihre Füße reichte, hockte sie sich hin und befahl den Kindern, auf ihre Schultern zu steigen und fing an zu beten. Als sie sich aufrichten wollte, war sie zu einem Felsblock geworden, der aus den Fluten ragte und die Kinder trug."

Die "Dörenther Klippen" mit dem "Hockenden Weib" gehören zu den beliebtesten Ausflugszielen in Ibbenbüren. Informationen zu Wanderwegen rund um die Klippen erhalten Sie hier und bei der

Tourist-Information Ibbenbüren

Oststraße 28

49477 Ibbenbüren

Tel. 05451/ 54 54 540

www.stadtmarketing-ibbenbueren.de

Anreise mit ÖPNV:

Ab Bahnhof Ibbenbüren RVM-Linie 63 Richtung Riesenbeck, Haltestelle "Dörenther Berg".



Adresse:

49477 Ibbenbüren

Autor:

Teutoburger Wald Tourismus - Fachbereich der OWL GmbH
info@teutoburgerwald.de

Organisation:

Projektbüro Hermannshöhen



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Hm9qc>

Von Mai bis Oktober sonn- und feiertags: RVM Fahrrad- und Wanderbus F 10 (Osnabrück-Hörstel), Haltestelle Dörenther Berg

Anreise mit PKW:

Die Dörenther Klippen liegen im Süden von Ibbenbüren im Teutoburger Wald direkt an dem überregionalen Wanderweg "Hermannsweg" und sind vom Wanderparkplatz Dörenther Klippen (an der B 219) in 15 - 20 Minuten zu erreichen.



Blick von der Aussichtsplattform an den Dörenther Klippen - © Ina Bohlken, Projektbüro Hermannshöhen



Hockendes Weib, Dörenther Klippen Ibbenbüren
- © Ina Bohlken, Projektbüro Hermannshöhen



Rast an der Almhütter - © S. Plake, Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH



Aussichtsplattform am "Hockenden Weib" - © Annika Lammers, Projektbüro Hermannshöhen



Rast an den dörenther Klippen - © M. Windoffer, Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH



